



Der Verein Irrsinnig Menschlich bietet im Rahmen seines ESF-Modellprojekts mit dem Freistaat Sachsen „Schulcoaches - Seelische Fitness stärken und Selbsthilfe aktivieren“ folgende Fortbildung an:

## **Mobbing in der Schule. Der „No Blame Approach“: Mobbing-Interventionsansatz ohne Schuldzuweisungen**

### **Inhaltliche Schwerpunkte der 1-tägigen Fortbildung:**

- Problemerkennung: Was ist Mobbing (in Abgrenzung zu „normalen“ Konflikten“)
- Vorstellung der „Drei Schritte des No Blame Approach“
- Training: Gespräch mit dem gemobbten Schüler / der gemobbten Schülerin
- Training: Gesprächsführung mit der Unterstützungsgruppe, die die „Akteure“ mit einbezieht
- Rahmenbedingungen zum Umgang mit Mobbing an der Schule

### **Referenten**

Der Workshop wird durchgeführt von fairaend – Praxis für Konfliktberatung, Heike Blum / Detlef Beck aus Köln. Seit 2003 qualifizieren sie LehrerInnen, Schulsozialarbeiter und -pädagogInnen, MitarbeiterInnen der Kinder- und Jugendarbeit, der Gewaltprävention sowie der Polizei in der Anwendung des No Blame Approach. [www.no-blame-approach.de](http://www.no-blame-approach.de)

### **Zielgruppe**

Schulcoaches und zwei weiterer Vertreter der fünf Projektschulen (VertrauenslehrerInnen, LehrerInnen und andere Menschen, die sich auf dem Gebiet in den Projektschulen praktisch engagieren wollen).

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 begrenzt.

**Wann: Mittwoch, 21. September 2011, 9.30-17.00 Uhr**

**Wo: Philipp-Rosenthal-Str. 55, 04103 Leipzig (1. Etage, Raum 1135/1136)**

Der „No Blame Approach“ gibt LehrerInnen, SozialpädagogInnen und SozialarbeiterInnen in der Schule (und Jugendarbeit) ein wirksames Handwerkszeug an die Hand, um Mobbing schnell und dauerhaft zu beenden.

**Wir bitten um namentliche Anmeldung bis zum 1. Juli 2011.**

**Irrsinnig Menschlich freut sich auf Sie.**



Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds

